

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **3/4 (1884)**

Heft 13

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

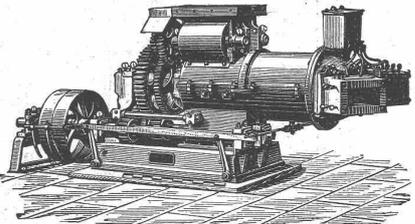
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
& *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München,*
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

C. Schlickeysen,
Berlin S. O., Wassergasse 18
älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



(M 500/12 B)

empfehlen ihre

Pressen für Ziegel aller Art, Dach- u. Falzziegel, Flurplatten, Pflasterziegel, Chamotteziegel, Thonröhren, Erzpulver, Holzkohlenbriquettes.	Thonschneider für Cement, Chamotte, Steingut, Porzellan, Eisengiessereien, chemische Fabriken, Töpfereien, Braunkohlenziegel.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Hydraul. Kalk
diplomirt an der Landesausstellung in Zürich
liefert in beliebigen Quantitäten zu billigen Preisen
K. Hürlimann in Brunnen.
(Vertreter für den Canton Zürich: Herren **Gebr. Roetschi,**
Mühlebachstrasse 82, Zürich-Riesbach.) (M-106-Z)

Bewährt! Patentirte Bewährt!
Hobelmaschinen und Drehbänke
für Hand-, Fuss- und Kraftbetrieb, zu feinen und mittleren Metall-Arbeiten *bedeutende*
Vorteile bietend, empfohlen unter Garantie
J. C. Eckardt, Stuttgart.

Ein technisch u. practisch geb.
Architect
in den besten Jahren, durchaus
solid, welcher an zwei süd-
deutschen technischen Hoch-
schulen studirte und 5 Jahre
in der Praxis bei Eisenbahn-
und Hochbauten thätig war, sucht
unter bescheidenen Ansprüchen
einen Vertrauensposten in irgend
welcher Branche. Suchender ist
an sehr pünktliches Arbeiten
gewöhnnt und würde sich jeder
Aufgabe gewissenhaft unterzie-
hen. Beste Referenzen und Zeug-
nisse. Gefällige Zuschriften er-
bittet man an **Rudolf Mosse,**
Stuttgart, unter Chiffre R. 2766.

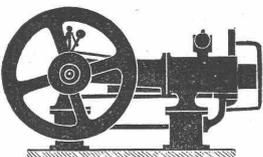
Ein junger, practisch und theo-
retisch erfahrener
Architect,
der schon eine Reihe von Jahren
als **Bauzeichner** und **Bauführer** ge-
wirkt hat, sucht entsprechende
Stelle. Derselbe besitzt auch Kennt-
nisse in der Buchhaltung und Cor-
respondenz und könnte sich später
am Geschäfte betheiligen. Beste
Referenzen zur Disposition. Gefl.
Offerten sub Z. 1000 an die An-
noncn-Expedition von **Rudolf**
Mosse, Zürich.

Rath in Patentsachen
ertheilt **M. M. ROTTEN,** diplomirter Ingenieur,
früher Dozent an der technischen Hochschule zu Zürich.
Berlin SW., Königgrätzerstrasse No. 97.
Geschäftsprinzip: **Persönliche, prompte und energische Vertretung.**

Zinkornamenten-Fabrik.
Ornamente in Zink, Kupfer, Blei und Eisen, gestanzt, gedrückt und
gezogen für Bauten aller Art:
Dachfenster, Dachspitzen, Gesimse, Bekrönungen, Marquisen,
Lambrequins, Thierköpfe, Rosetten, Blätter etc.
Schindeln zu Bedachungen und Wandbekleidungen in grosser
Auswahl.
Badewannen einfach und verziert, mit fein polirten Wulsten und mit
Ofen. Gezogene und gebogene Röhren von 5 bis 70 mm Weite.
Arbeiten nach jeder Zeichnung werden sauber und möglichst
prompt ausgeführt. (M-913-Z)

Billigste Preise.
Zeichnungsalbum und Preiscurant gerne zu Diensten.
J. TRABER, Chur (Schweiz).
Agenten gegen gute Provision gesucht.

Gas-Motoren
von **F. Martini & Cie.** in Frauenfeld.
Vertreter für die Schweiz:
E. Blum in Zürich
techn. und Patent-Bureau.
Untervertreter gesucht. (M 292 Z)



Holzementdächer
aus ächt schlesischem Holzement erstellt billigt und
unter **Garantie** für **Wasserdichtheit**
A. Giesker, Ingenieur,
Villenquartier, **Engel.**
(M 1042 Z)

Holzement-Fabrik.
Holzement nach schlesischem Recept fabriziert unter **Garantie** für
Haltbarkeit.
Lager in Holzement und dem dazu erforderlichen Papier.
Erstellung von ächten Holzement-Dächern in allen Gegenden
unter **Garantie.**
Seit 12 Jahren ca. 400 Dächer eingedeckt. (M-913a-Z)
Billigste Preise.
J. Traber, Chur (Schweiz).
Agenten gegen gute Provision gesucht.

Patentirte Oelgas-Apparate
von der Grösse gewöhnlicher Stubenöfen nach selbständiger Abbildung.
Billigste, sicherste, bequemste Beleuchtungsart.
Geringe Anschaffungskosten. Einfache Bedienung
durch einen Arbeiter. Kosten einer Flamme von
10 Normallichtst. im pr. Stunde ca. 2 Pf. An-
schaffungskosten. Vollige Feuerlosigkeit.
des Gases beim Brennen. Höchste Leistungsfähig-
keit unserer Gasstrahlbrenner hinsichtlich ihrer
Haltbarkeit, der Kohlenersparnis und der Quan-
tität und Qualität des Gases.
Herrn P. Suckow & Comp. Breslau.
Wir bescheiden Ihnen hiermit gerne, dass wir mit
den von Ihnen in unserem Etablissement angeordneten
Prüfungen vollständig zufrieden sind. Der Gasverbrauch
ist sehr sparsam und gibt ein weisses, sehr schönes Licht.
Der Ständerbrenner liefert nach Verlauf von 10 Minuten
nach vollendetem Brennen so wenig gelbes, dass er
verwandelt sich nach mehreren Minuten vollständig
in weiss.
Zweifellose Keime
P. Suckow & Comp., Breslau.



Holz-Rouleaux
liefert von Fr. 10. — an per
Fenster; fertigt auch **Beschattun-**
gen für Verandas, Garten-
u. Gewächshäuser (M 972 Z)
Anton Dörner
(OF 3317) Rorschach.

(M 3594/3 B)